



Breiten- und Leistungssport perfekt kombiniert

Die Tennisabteilung des TV Fürth 1860 wird 2012 zum vierten Mal vom Deutschen olympischen Sport Bund (DOSB) und der Commerzbank mit dem Grünen Band für vorbildliche Nachwuchsförderung und Jugendarbeit im Verein ausgezeichnet.

Schon am Eingang bleiben Besucher bewundernd stehen: Die über 100 Jahre alten Lindenbäume begeistern. Die Anlage ist bestens gepflegt, die 15 Plätze und zwei Kleinfeldplätze sowie die Ballwände und das Clubheim in hervorragendem Zustand. Der Spielplatz ist ein Magnet für die Kleinsten. Man spürt überall das große Engagement, mit dem die Verantwortlichen zu Werke gehen und die Philosophie, die dahinter steckt: Bei den „Sechzger“ sollen sich alle wohl fühlen, ob groß, ob klein, ob jung, ob alt, ob Hobby-, Mannschafts- oder Profispieler!

Seit über 30 Jahren treiben tennisbegeisterte Vorstände ehrenamtlich diese Entwicklung an und die Tennisabteilung wuchs von einem unbekanntem Dorfverein zum Tennisclub mit erstklassigem Ruf. „Die Jugendarbeit und Nachwuchsförderung wird im Verein großgeschrieben und ständig weiterentwickelt. Natürlich wurde in diesem Sinne auch das Kinder- und Jugendkonzept „talentinos“ und die Ballschule Heidelberg beim TV Fürth integriert“, erklärt André Zietsman, Sportwart und Leiter der Tennisschule.

Für Kinder und Jugendliche jeden Alters und jeder Spielstärke gibt es tolle Angebote. So lädt die Tennisabteilung seit vielen Jahren Kindergartengruppen und Schulklassen zu Wander- oder Projekttagen ein und ermöglicht Kindern ab drei Jahren den Einstieg in den Tennissport. Feriencamps, English Tennis Camps, Schnupper- und TennKISS-Tage (Tennis und Kindersportschule), Sport für Kids, „die talentinos“, und die Heidelberger Ballschule bieten reichliche Möglichkeiten Tennisbegeisterung aufzuschnappen und mit viel

Spaß und Spiel aktiv zu werden. Neben den sportlichen Angeboten lädt das Jugendhaus zu Grillfeiern, Kreativkursen, Spiel- und Bastelrunden ein.

Auch die Perspektiven für Leistungssportler sind bestens: Kader-, Match-, Koordinations- und Konditionstraining und Videoanalyse – den Kindern wird eine erstklassige Ausbildung geboten. Junge Turnierspieler

TV Fürth 1860

Einwohner: 116.317; **Plätze:** 15 Freiplätze, 2 Hallenplätze, 2 Kleinfeldplätze; **Mannschaften:** 39, davon 20 Jugendteams; **Trainer:** 8 hauptberufliche Trainer, 5 nebenberufliche und 3 talentino-Trainer; **Mitglieder:** Erwachsene: 398, Jugend: 175; **Konkurrenzsituation:** 8 Vereine im Umkreis von 11 Kilometern; **Internet:** www.tv-fuerth-1860.de

können sich in 20 Jugendteams in den unterschiedlichsten Leistungsklassen an den Medenspielen beteiligen. Wie weit man beim TV Fürth 1860 kommen kann, zeigt Maximilian Marterer, der 2011 bei den Junioren U16 die Nummer eins in Europa war. Kürzlich konnte er die internationalen Deutschen Meisterschaften für sich entscheiden.

Das Trainerteam arbeitet seit über 30 Jahren konstant auf hohem Niveau, und ist auch ehrenamtlich im Verein sehr engagiert, wie beispielsweise bei der Franken Challenge. Diese Turnierwoche spiegelt die Philosophie und das Erfolgsgeheimnis der „Sechzger“ wider: Alle – auch die Jüngsten schon als Ballkinder – packen mit an, damit sich alle Gäste und Spieler wohlfühlen. „Es ist ein großer Vorteil, dass alle Trainer unter einer Leitung arbeiten und Großteils aus der Vereinsjugend stammen, denn diese Jugendlichen haben die Philosophie des Clubs schon von Kinderbeinen an miterlebt“, so Fred Hübner, 1. Vorstand des TV Fürth 1860.

Links: talentino-Tennis-training für die Kleinsten.
Rechts: Maximilian Marterer.

